

Als MAV qualifiziert beraten, begleiten und unterstützen

NEU

Grundlagen der Fach- und Prozessberatung

ORGANISATION

Für wen?

Mitarbeitervertreter*innen, Sprecher*innen der Jugendlichen und Auszubildenden

3 Tage

Beratung ist einerseits oft die rechtliche Einordnung eines Sachverhalts. Andererseits kommen Kollegen*innen mit vielfältigen Sorgen und Fragen zur Mitarbeitervertretung und häufig fällt es schwer, schnelle und eindeutige Antworten zu geben. Damit wird klar: Mitarbeitervertretungen agieren als Experten und informieren über Rechte und Pflichten. Sie agieren aber auch als Prozessbegleiter, wenn der Gegenstand vielschichtig und mehrdeutig ist.

Qualifizierte Beratung durch Mitarbeitervertretungen kann heute auf ein umfangreiches Paket an Erklärungs- und Handlungsmodellen zurückgreifen. Die Beratung dient in erster Linie den Unterstützung suchenden Kollegen*innen, fördert aber auch das Ansehen des Gremiums in der Einrichtung.

Im Rahmen der Veranstaltung lernen Sie zwischen Fach- und Prozessberatung zu unterscheiden und eine jeweils passende Gesprächsstrategie zu verwenden.

Schulungsinhalte

Modul – Beratungsverfahren & Beratungsthemen

- Eckpunkte der Beratungstheorie
- mein Beratungsstil: Wo stehe ich?
- Rahmenbedingungen von Beratung vor Ort
- Was trennt Fach- und Prozessberatung, was verbindet sie?

Modul – Prozess- und Fachberatung

- Haltungen: Das Verhältnis von Problemen und Lösungen
- Arbeitsmodell Prozessberatung: In sechs Schritten zum Ergebnis
- grundlegende Gesprächstechniken
- Skalieren, Verdeutlichen und Visualisieren
- Arbeitsmodell Fachberatung: In fünf Schritten zum Ergebnis

Modul – Besondere Beratungssituationen und Grenzen

- „zwischen Tür und Angel“ beraten
- Beratungsprozesse mit Führungskräften
- Grenzen der Beratung aus dem MAV-Mandat

Methoden

- kurze Einführungen
- Einzelarbeit und Präsentationen
- Partner- und Kleingruppenübungen
- Feedback- und Auswertungsrunden

Referent

Peter Weisser

Hinweise

Es stehen 12 Plätze zur Verfügung. Die Veranstaltung beginnt am ersten Tag um 11.00 Uhr und endet am dritten Tag mit dem Mittagessen.

Termin

08. – 10.05.2019 Schloss Hirschberg, Beilngries

Kosten

Übernachtungsgäste: Teilnahmegebühr 425,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung 235,00 €

Tagesgäste: Teilnahmegebühr 425,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück und Abendessen) . . . 75,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk



Change-Management

Methoden und Instrumente zur Mitgestaltung und Anregung von Veränderungsprozessen

Umbau, Anpassung, Erweiterung, Reduzierung, Verlagerung, Digitalisierung, Spezialisierung, Optimierung...: Die Begriffskette ist nahezu unendlich. Der gesetzlich (z. B. Bundesteilhabegesetz) und gesellschaftlich (z. B. Kunden statt „Leistungsempfänger“) angestoßene Veränderungsdruck auf die kirchlichen Einrichtungen ist enorm. Die Veränderung von Aufbaustrukturen und Prozessketten ist nahezu zum Alltag geworden. Viele Dienstleistungen im Pflege-, Betreuungs- und Lernbereich sollen marktfähiger, vergleichbarer, ergebnisorientierter, vernetzter und v.a. kostengünstiger angeboten werden.

Die begriffliche Klammer, die diese Anforderungen umschließt, heißt: Change-Management. Darunter versammeln sich eine Vielzahl von Erklärungs-, Deutungs- und Arbeitsmodellen. In der Veranstaltung werden sowohl zentrale Handlungslinien an Praxisbeispielen als auch Ansatzpunkte für MAV-Initiativen verdeutlicht.

ORGANISATION

Für wen?

Mitarbeitervertreter*innen, die Veränderungen mitgestalten

3 Tage

Schulungsinhalte

Modul – Kirchliche Einrichtungen unter Veränderungsdruck

- Krisen: Wandel erster und zweiter Ordnung
- vom organizational transforming zum Change Management
- Probleme in Organisationen verstehen: Von linearen zu systemischen Ansätzen
- Netzwerke, Kooperationen, Marktsensibilität - Praxisbeispiele

Modul – Verfahren im Change Management mit MAV-Bezug

- der Blick nach vorn: Vision, Ziel und Strategie
- Organisationskultur und –struktur: Diagnosewerkzeuge
- Change Management mit Projektmanagement verknüpfen
- Kommunikation, Beteiligung und Transparenz
- Was sich verändert: Struktur, Personalausstattung, Prozesse, Haltungen

Modul – Gelingende Praxis

- Widerstände – Konflikte – Verzögerungen – Abweichungen
- mindestens zehn Gründe für Misserfolge vor Ort
- MAV als Organisationsressource in Veränderungsprozessen

Methoden

- Einführungen mit begleitender Diskussion
- Partner- und Kleingruppenübungen
- Präsentations- und Feedbackverfahren

Referenten

Peter Weisser und
Joachim Schmitt

Hinweise

Es stehen 12 Plätze zur Verfügung. Die Veranstaltung beginnt am ersten Tag um 11.00 Uhr und endet am dritten Tag mit dem Mittagessen.

Termin

08. – 10.07.2019 Kloster St. Josef, Neumarkt

Kosten

Übernachtungsgäste: Teilnahmegebühr	425,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung . .	235,00 €
Tagesgäste: Teilnahmegebühr	425,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück und Abendessen) . .	75,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk



Die Vorhaben unserer MAV

Nützliche Werkzeuge von der Planung bis zur Realisierung

Die Arbeit der Mitarbeitervertretungen ist komplex: Neben der rechtlichen Einordnung bekannter Vorgänge tritt die Bearbeitung neuer Themen. Fristen sind einzuhalten und unterschiedliche Interessen innerhalb der Kolleginnen und Kollegen sowie innerhalb des Gremiums sind angemessen zu berücksichtigen. Hinzu kommt, dass Mitarbeitervertretungen eine große Zahl von Mitgestaltungsmöglichkeiten offen stehen: strategische Ideen zur Weiterentwicklung der Einrichtung können genauso eingebracht werden wie konkrete Vorschläge zur Verbesserung von Abläufen.

Mit einem guten methodischen Werkzeugkoffer sind diese Aufgaben leichter zu bewältigen. Nach dieser Veranstaltung verfügen Sie über konkrete Instrumente, mit denen Sie Sitzungen gestalten, komplexe Thematiken mit Moderationsverfahren bearbeiten und Projektmanagement im Gremium nutzen können.

ORGANISATION

Für wen?

Mitarbeitervertreter* innen in Gremien, Arbeitsgruppen und Ausschüssen

3 Tage

Schulungsinhalte

Modul – Sitzungsmanagement

- Einladungen und Protokolle erstellen
- Techniken für die Bearbeitung von Standardaufgaben kennen lernen
- Visualisierungen und pfiffige Moderationstechniken nutzen
- grundlegende Gesprächshilfen für zielführende Gremienarbeit

Modul – Planungs- und Projektmanagement

- Klausuren optimieren: Zielebenen in der MAV-Arbeit
- strategische Aufgabenfelder der MAV unterscheiden
- Dienstvereinbarungen aufsetzen: Projektmanagement als Werkzeug
- Projektphasen kennen und Projektpläne aufsetzen
- Arbeitspakete aufteilen
- Krisen und Nicht-Planbares bewältigen
- Aufgaben abschließen und Ergebnisse präsentieren

Methoden

- kurze Einführungen in Modelle und Vorgehensweisen
- Demonstrationsbeispiele im Plenum
- Kleingruppenübungen
- Feedback- und Auswertungsgespräche

Referenten

Peter Weisser und
Bernhard Bayer

Hinweise

Termin

04. – 06.02.2019 Schloss Hirschberg, Beilngries

Kosten

Übernachtungsgäste: Teilnahmegebühr	425,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung . .	235,00 €
Tagesgäste: Teilnahmegebühr	425,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück und Abendessen) . .	75,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk



ORGANISATION

Für wen?

Alle Mitarbeitervertreter*innen, Sprecher*innen der Jugendlichen und Auszubildenden, Vertrauensperson der schwerbehinderten Mitarbeiter*innen

Das Thema Arbeit 4.0 und die fortschreitende Digitalisierung in den Unternehmen machen auch vor der Tür der Mitarbeitervertretungen nicht halt. Gerade die Dienstleistungsbranche ist vom digitalen Wandel besonders betroffen. Prozesse werden ständig gemessen, bewertet und optimiert - es gilt, als gesetzliche Interessenvertretung auf diese Veränderungen vorbereitet zu sein und in die Gestaltung der Arbeitsumwelt einzugreifen.

Diese Schulung gibt nicht nur einen Überblick über die Trends, sondern benennt grundlegende Gestaltungsfelder und Regelungsbedarfe für die Interessenvertretung. Aber auch die MAV-Arbeit selbst steht vor Veränderungen. Ein „papierloses“ Büro eröffnet zwar viele neue Möglichkeiten, jedoch auch Herausforderungen und rechtliche Fragestellungen. Wie weit soll und kann die Arbeit der MAV wirklich digitalisiert werden und welche Vorschriften müssen dabei beachtet werden? Diese und weitere Fragen werden im Verlauf der Veranstaltung Antworten finden.

3 Tage

Schulungsinhalte

Modul – Digitalisierung des Dienstleistungssektors

- mehr Technik - bessere Arbeit?
- neue Arbeitsmethoden
- Entgrenzung und Flexibilisierung der Arbeitsorganisation

Modul – Mensch und Technik

- Substituierbarkeit von Tätigkeitsfeldern
- Humanisierungs- und Dehumanisierungspotenziale
- interaktive Arbeit im digitalen Wandel

Modul – Dienstgemeinschaft 4.0: Herausforderung für betriebliche Mitbestimmung 4.0

- aktive und passive Beteiligungsrechte
- Überwachung vs. Unterstützung
- Herausforderungen Datenschutz und Persönlichkeitsrechte
- MAV-Arbeit digital
- Mitarbeiter im Sinne der MAVO, im Sinne der Dienstgemeinschaft?

Methoden

- Erfahrungsaustausch
- Vortrag und Diskussion
- Analyse von Fallbeispielen zu typischen Problemstellungen
- Sammlung von best practices

Referent*innen

Britta Gräfe und
Anne Krumpp und
Christoph Jacobowsky

Hinweise

Es stehen 18 Plätze zur Verfügung. Die Veranstaltung beginnt am ersten Tag um 11.00 Uhr und endet am dritten Tag mit dem Mittagessen.

Arbeitsmaterialien

Bringen Sie bitte nach Möglichkeit folgende Arbeitsmittel mit:

- Diözesane Mitarbeitervertretungsordnung (MAVO)
- Kommentar zur Mitarbeitervertretungsordnung (z. B. Eichstätter Kommentar)
- Sammlung der staatlichen Arbeitsgesetze

Termin

30.09. – 02.10.2019 Himmelspforten, Würzburg

Kosten

Übernachtungsgäste: Teilnahmegebühr 425,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung . . 235,00 €

Tagesgäste: Teilnahmegebühr 425,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück und Abendessen) . . 75,00 €



Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk

Konfliktmanagement für Mitarbeitervertretungen I & II

Konflikte coachen und produktiv wenden

ORGANISATION

Für wen?

Mitarbeitervertreter*innen, die mit Konflikten produktiv umgehen wollen

je 3 Tage

Konflikte sind „natürlicher“ Bestandteil im Zusammenleben und in der Zusammenarbeit von Menschen. Konflikte zeigen eine Störung im sozialen Miteinander an und sind damit wichtige Wegbereiter für notwendige Veränderungen. Da die Mehrzahl der Konflikte eine Neigung zur Eskalation haben, gilt der Grundsatz: Je früher die Beteiligten in die Bearbeitung einsteigen, desto weniger Hindernisse sind zu überwinden. Umgekehrt gilt: Je länger die Konfliktparteien abwarten, umso tiefer werden die Gräben und umso länger wird der Weg zur Heilung.

Sie erlernen, wie Sie Konfliktparteien in der Entwicklung neuer Regeln professionell begleiten. Gleichzeitig erfahren Sie, wo die Grenzen der persönlichen Unterstützung liegen und welche Verantwortung dem Dienstgeber zukommt.

Schulungsinhalte

Teil I – Beratung von Einzelpersonen in Konflikten

Modul – Konflikte verstehen

- Ursachen von Konflikten in Organisationen
- Positionen und Anliegen
- Eskalationsmodelle
- Hypothesenbildung in der Beratung
- Ich-Zustände im Konflikt
- Kommunikationsmuster im Konflikt
- Klärung des Beratungsauftrages für die MAV

Modul – Werkzeuge der Konfliktberatung

- Klassische Gesprächstechniken
- Beraten mit der Komplettbotschaft
- Arbeitsmodell der Konfliktberatung
- Konfliktberatungsgespräche qualifiziert vorbereiten
- lösungsorientiert-systemische Gesprächstechniken

Teil II – Vermittlung zwischen Konfliktparteien

Modul – Vermittlungsgespräche strukturiert vorbereiten

- Kommentare und Normalisierungen
- Metaphern, Re-Framings und Umformulierungen
- Verfahrensklärung und Ablaufszenarien: Wo, wann, mit wem?
- Gestaltung der Vorphase, notwendige Klärungen und Vereinbarungen

Modul – Vermittlungsgespräche lösungsorientiert moderieren

- Gestaltung von Einstiegs- und Darlegungsphase im Gespräch
- Doppeln und Musterunterbrechung
- Perspektivübernahme und Perspektivverschränkung
- Moderationstechniken im Vermittlungskontext
- Gestaltung von Lösungssuche und Ergebnisvereinbarung
- Grenzen der Vermittlung aus der Position der MAV

Methoden

- Kurze Einführungen
- Demonstrationsbeispiele im Plenum
- Partner- und Kleingruppenübungen
- Feedback- und Auswertungsgespräche

Referent

Peter Weisser

Hinweise

Es stehen jeweils 12 Plätze zur Verfügung. Wir empfehlen, beide Veranstaltungen zu belegen.

Die Veranstaltung beginnt am ersten Tag um 11.00 Uhr und endet am dritten Tag mit dem Mittagessen.

Termine

26. – 28.03.2019	Schloss Hirschberg, Beilngries	Teil I
25. – 27.06.2019	Kloster St. Josef, Neumarkt	Teil II

Kosten je Teil

Übernachtungsgäste: Teilnahmegebühr	425,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung	235,00 €
Tagesgäste: Teilnahmegebühr	425,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück und Abendessen)	75,00 €
Bei gleichzeitiger Buchung beider Teile: Teilnahmegebühr: . . .	790,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk



Öffentlichkeitsarbeit für Mitarbeitervertretungen

Praxisreihe zu Tätigkeiten der MAV

„Weil die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter den Dienst in der Kirche mitgestalten und mitverantworten und an seiner religiösen Grundlage und Zielsetzung teilhaben, sollen sie auch aktiv an der Gestaltung und Entscheidung über die sie betreffenden Angelegenheiten mitwirken [...]“ (Präambel MAVO).

Das Selbstverständnis der Mitarbeitervertretung beinhaltet neben juristischen und organisatorischen Definitionen auch Fragen nach der Beteiligung der Kolleginnen und Kollegen. Das Mandat verpflichtet - und das nicht nur zu einer jährlichen Mitarbeiterversammlung. Auch die hektische Suche nach geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten kurz vor den nächsten Wahlen kann durch eine strukturierte und wertschätzende Öffentlichkeitsarbeit vermieden werden.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden Rechtsgrundlagen, Methoden und Instrumente der internen Öffentlichkeitsarbeit sowie ggü. externen Gremien und Organisationen behandelt. Das beginnt bei der Attraktivität der Mitarbeiterversammlungen und betrifft gleichermaßen die textliche und optische Gestaltung von Aushängen, Informationsschriften und Intranetbeiträgen. Neben der Vermittlung entsprechenden Fachwissens erweitern verschiedene praktische Übungen Ihr Repertoire.

ORGANISATION

Für wen?

Mitarbeitervertreter*innen, die Öffentlichkeitsarbeit mitgestalten

2 Tage

Schulungsinhalte

Modul – Mitarbeiterversammlung vorbereiten und durchführen

- juristische Grundlagen, § 4 MAVO, §§ 21-22 MAVO
- methodische Umsetzung
- Meinungsbild und Mitarbeiterbefragung

Modul – (Rechts-)Grundlagen der Kommunikation mit der Mitarbeiterschaft

- Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit, externe Öffentlichkeit
- Aushänge, Info-Blätter und Einladungen entwerfen
- sonstige Instrumente, neue Medien und Methoden

Modul – Selbstverständnis und Selbstdarstellung

- das Besondere des Ehrenamtes
- Selbstverständnis und Fremdwahrnehmung
- Erfolge und Resultate präsentieren

Methoden

- Übungen und Anschauungsbeispiele
- Erfahrungsaustausch
- Feedback zu Gruppenarbeiten
- ausführliche Schulungsunterlagen

Referenten

Alexander Borst und
Fachreferent für Öffentlichkeitsarbeit

Hinweise

Die Veranstaltung erstreckt sich über zwei Tage. Sie beginnt um 9.00 Uhr und endet am zweiten Tag um 17.00 Uhr. Es stehen max. 18 Plätze zur Verfügung.

Arbeitsmaterialien

Bringen Sie bitte nach Möglichkeit folgende Arbeitsmittel mit:

- Diözesane Mitarbeitervertretungsordnung (MAVO)
- Kommentar zur Mitarbeitervertretungsordnung (z. B. Eichstätter Kommentar)

Termin

16. – 17.10.2019 Himmelsporten, Würzburg

Kosten

Übernachtungsgäste: Teilnahmegebühr 380,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung . . . 160,00 €

Tagesgäste: Teilnahmegebühr 380,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück und Abendessen) . . 50,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk



Rhetorik für Mitarbeitervertretungen

Vortragen – Argumentieren – Präsentieren

ORGANISATION

Für wen?

Alle Mitarbeitervertreter*innen, insbesondere in Vorsitzendenfunktionen und entsprechenden Ausschüssen

3 Tage

Für Mitarbeitervertreter*innen gibt es unterschiedlichste Gelegenheiten und Orte, an denen professionelle Kommunikation hilfreich ist, denn: Positionen und Forderungen sind nicht nur in Mitarbeiterversammlungen zu erläutern.

Egal, wo und mit wem: Es geht immer darum, eigene Positionen selbstsicher und offensiv zu vertreten, die Arbeit der Mitarbeitervertretung argumentativ gut darzustellen sowie kurz und strukturiert Zusammenhänge zu erläutern. Die Qualität der inhaltlichen Argumente ist dabei genauso bedeutsam wie Wortwahl, Körpersprache und passende Mittel der visuellen Unterstützung.

In der Veranstaltung werden Schritt für Schritt kleine Statements und Kurzreden entwickelt. Darüber hinaus erhalten Sie Tipps für eine an die jeweilige Situation angepasste visuelle „Begleitmusik“. Und schließlich erlernen Sie grundlegende Techniken zur erfolgreichen Gestaltung von Diskussionen.

Schulungsinhalte

Modul – Statement und Kurzrede

- Merkmale und Standardstruktur Statement / Kurzrede
- Argumentationsmuster im Zentralteil
- die vier „Verständlichmacher“
- sprachliche Kniffe und Redefiguren im Überblick
- Gesicht, Stimme und Atmung einstellen

Modul – Visuelle Gestaltung und unterstützende Präsentation

- Wozu der Aufwand? Menschen sind „Augentiere“!
- Papier oder Elektronik? Eher „nüchtern“ oder „bunt“?
- Grundlagen der „optischen Rhetorik“

Modul – Argumentieren und Diskutieren

- Basishilfen zur Argumentationsgestaltung: 5-Satz-Modelle
- Gesprächstechniken in Diskussion und Aushandlung
- handlungsfähig bleiben bei „Einwandtechniken“, Emotionen und „dirty tricks“

Methoden

- kurze Einführungen
- Einzelarbeit und Präsentationen
- Partner- und Kleingruppenübungen
- Feedback- und Auswertungsrunden

Referenten

Joachim Schmitt und
Peter Weisser

Hinweise

Es stehen max. 12 Plätze zur Verfügung.

Die Veranstaltung beginnt am ersten Tag um 11.00 Uhr und endet am dritten Tag mit dem Mittagessen.

Termin

07. – 09.10.2019 Schloss Hirschberg, Beilngries

Kosten

Übernachtungsgäste: Teilnahmegebühr 425,00 €

Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung . . 235,00 €

Tagesgäste: Teilnahmegebühr 425,00 €

Tagungspauschale (ohne Frühstück und Abendessen) . . 75,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk



Sinn der Arbeit in kirchlichen Einrichtungen

Dienst an Gott und am Menschen ?!

NEU

ORGANISATION

Für wen?

Mitarbeiterver-
treter*innen,
Sprecher*innen der
Jugendlichen und
Auszubildenden

3 Tage

Ob eine Arbeit Sinn macht, beurteilt oft genug der Chef. Ob sie Sinn gibt, können wir nur selbst beantworten. Der kirchliche Dienst beansprucht für sich, mehr zu sein als ein einfacher Brotverdienst. Aber was macht wirklich den Unterschied? Unsere persönliche Einstellung zur Arbeit und zur Kirche? Eine Kultur des Miteinander in kirchlichen Einrichtungen, die sich von anderen Betrieben abhebt? Ein gelebter Glaube in unseren Einrichtungen?

In diesem Seminar sollen sich ethische Fragen der Arbeit, Hintergrundwissen zur Dienstgemeinschaft und persönliche Aspekte einer sinnstiftenden Arbeit ergänzen. Im praktischen Teil werden diese Themen zusammengeführt und der eigenen MAV-Arbeit zugänglich gemacht.

Schulungsinhalte

Modul - Sinn und Wert menschlicher Arbeit

- theologischer Ausgangspunkt: Die Berufung des Menschen zur Arbeit
- Arbeit im Spannungsfeld zwischen Existenzsicherung und persönlicher Entfaltung
- Glaubwürdigkeit in Zeiten der Ökonomisierung sozialer Dienstleistungen
- ethische Leitgedanken

Modul - Dienstgemeinschaft

- „Gleicht euch nicht dieser Welt an!“ (Röm. 12,2) - Theologisch-religiöse Begründungen und normative Vorgaben: Dienstgemeinschaft als Ausdruck des Sendungsauftrags der Kirche
- „Bei euch aber soll es nicht so sein.“ (Mk 10,43) - Dienstgemeinschaft als Kennzeichen einer besonderen kirchlichen (Unternehmens-)Kultur

Modul – Sinnorientierung in der Praxis

- Auseinandersetzungen mit eigenen beruflichen und privaten Werten und Zielen
- Entschleunigung im Arbeitsalltag
- Der "kleine ethnische Werkzeugkasten"
 - Gesten, die den Unterschied machen
 - Elemente für Versammlungen und Aktionen
 - den Dienstgeber auf sinnvolle Ideen bringen

Methoden

- kompakte Hintergrundreferate
- Fallbearbeitungen aus der Praxis
- Dialogrunden in Kleingruppen und Plenum

Referent*in

Anne Krumpp und
Andreas Nock

Hinweise

Es stehen max. 18 Plätze zur Verfügung.
Die Veranstaltung beginnt am ersten Tag um 11.00 Uhr und endet am dritten Tag mit dem Mittagessen.

Arbeitsmaterialien

Bringen Sie bitte nach Möglichkeit folgende Arbeitsmittel mit:

- Diözesane Mitarbeitervertretungsordnung (MAVO)
- Grundordnung des kirchlichen Dienstes im Rahmen kirchlicher Arbeitsverhältnisse
- Kommentar zur Mitarbeitervertretungsordnung (z. B. Eichstätter Kommentar)

Termin

11. – 13.02.2019 Haus Hermannsberg, Wiesent

Kosten

Übernachtungsgäste: Teilnahmegebühr 425,00 €
Tagungspauschale + Unterkunft + Verpflegung . . 235,00 €
Tagesgäste: Teilnahmegebühr 425,00 €
Tagungspauschale (ohne Frühstück und Abendessen) . . 75,00 €

Getränke: Tagungsgetränke inklusive, zu den Mahlzeiten je ein alkoholfreies Kaltgetränk

